



Museumsverband

Niedersachsen und
Bremen e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Neujahrsempfang des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen e.V. am 20. Januar 2012 um 16:00 Uhr im Museum Hameln

Der Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e.V. lädt seit 2006 in Museen an wechselnden Orten in den Regionen des Verbandsgebietes zum Neujahrsempfang ein. Im Jahr 2012 findet der Neujahrsempfang des Verbandes im Museum Hameln im Weserbergland statt.

Der Verband wählte das neu eröffnete Museum als Tagungsort, um es als ein gelungenes Beispiel mit einem modernen und attraktiven Konzept vorzustellen. Das Museum Hameln geht auf frühe Sammlungen des 19. Jahrhunderts zurück und ist in zwei bedeutenden Baudenkmalen aus dem 16. Jahrhundert untergebracht. Nach aufwändigen, mehrjährigen Modernisierungsarbeiten, die nun auch den barrierefreien Zugang ermöglichen, präsentiert sich das Museum mit klarem Profil und neuen Schwerpunktthemen zur Geschichte des 20. Jahrhunderts.

Der Vorsitzende des Museumsverbandes, Dr. Friedrich Scheele, wird in seiner Begrüßung eine kurze Rückschau auf die niedersächsische Museumslandschaft im Jahr 2011 halten und einen Ausblick auf die künftige Verbandsarbeit geben. Einmal mehr muss die öffentliche Rolle der Museen herausgestrichen werden. „Museen erfüllen einen öffentlichen Auftrag in Dienste der Gesellschaft – Sie können keine monetäre Rendite abwerfen“ betont der Vorsitzende des Verbandes. „Als Ort der Selbstvergewisserung, Identitätsfindung und Unterhaltung sind sie Bestandteil der öffentlichen kommunalen Infrastruktur, die von allen mit getragen werden muss.“

Grußworte sprechen Frau Ministerin Professor Dr. Johanna Wanka und Frau Oberbürgermeisterin Susanne Lippmann. Markus Moehring, Leiter des Museums am Burghof Lörrach und Sprecher der Fachgruppe Geschichtsmuseen im Deutschen Museumsbund, hält den Festvortrag „Das Stadtmuseum im 21. Jahrhundert – zwischen Wissensspeicher, Bildungseinrichtung und Erlebnisort“ und vermittelt einen Überblick über die aktuellen Herausforderungen eines modernen Stadtmuseums. Mit ihrem Schlusswort wirft Frau Dr. Gesa Snell ein Schlaglicht auf ihre Erfahrungen einer Museumsneugestaltung.

Kontakt:
Dipl.-Geogr. Hans Lochmann
Museumsverband für Niedersachsen
und Bremen e.V.

Geschäftsstelle
Prinzenstraße 23, 30159 Hannover
Tel. (05 11) 21 44 98-3 E-Mail: info@mvn.de